



Anfrage

Amt: Dezernat II
Vorl.Nr.: F/2013/0272
Datum: 29.04.2013

TOP: _____
Anlage Nr.: _____

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Kultur, Generationen und Soziales	14.05.2013	öffentlich

Tagesordnung

"Leitlinie Älter werden in Hennef";
Anfrage der Fraktion "Die Unabhängigen" vom 20.04.2013

Anfragentext

Auf die als Anlage beigefügte Anfrage der Fraktion „Die Unabhängigen“ vom 20.04.2013 wird verwiesen.

Die Ursache für die zeitliche Verzögerung bei der weiteren Bearbeitung der Leitlinie „Älter werden in Hennef“ liegt darin, dass

- a) parallel die Angebots- und Raumplanung für das Generationenhaus mit den dieses Haus nutzenden Akteuren umfänglich abgesprochen werden musste, um hier ein sachgerechtes Angebot bereits mit dem Start des Generationenhauses zu implementieren und das diese Arbeiten sowohl bei der Stadtverwaltung als auch beim hierfür federführenden aktiven Altenhilfeverein im wesentlichen von den gleichen Personen durchgeführt werden
- b) eine längerfristige und nicht vorhersehbare Stellenvakanz im Bereich des städtischen Sozialamtes eingetreten ist und die erforderliche Personalbesetzung voraussichtlich bis zur Sommerpause 2013 abgeschlossen werden kann. Insofern konnte die Projektarbeit - trotz Leistung von Mehrarbeitsstunden in den zuständigen Fachdienststellen - nicht in dem zeitlich ursprünglich dafür vorgesehenen Umfang weiter verfolgt werden, da zunächst das „Tagesgeschäft“ und insbesondere die Bewilligung der Geld- und Sachleistungen für die hilfsbedürftigen Menschen im Vordergrund stehen musste. Ich gehe davon aus, dass die Arbeiten spätestens nach der Sommerpause wieder aufgegriffen werden können. Dabei ist folgendes Verfahren vorgesehen:

1. Auftakt- und Informationsveranstaltung zum Thema Älter werden in Hennef anhand des Praxisbeispiels der Stadt Aalen - interkommunaler Erfahrungsaustausch,
2. Anschreiben und Information der in der Seniorenarbeit tätigen Vereine und Hinweis auf den nunmehr startenden Arbeitsprozess,
3. Einberufung der Steuerungsgruppe und Festlegung der Arbeitsplanung für die einzelnen Arbeitsgruppen,
4. Einberufung der Arbeitsgruppen mit folgenden Arbeitsaufträgen:
 - Erfassung des Ist-Bestandes im jeweiligen Arbeitsgruppenbereich,
 - Erarbeitung einer Sollkonzeption für den jeweiligen Arbeitsbereich unter Benennung notwendiger Personal-, Organisations-, Finanz- und Zeitressourcen,
 - Umsetzungsempfehlung für die Steuerungsgruppe,
 - anschließende Zusammentragung und Bewertung der einzelnen Empfehlungen der Arbeitsgruppe in der Steuerungsgruppe und Festlegung der Handlungsoptionen und Akteure im Seniorenplan.

In Vertretung

Stefan Hanraths